



Das Organistorenteam freut sich auf viele Besucher (v. l.): Reinhold Hemker, Regina Hemker-Möllering, Claudia Mertins, Ulrike Wanink und Kerstin Hemker.

MZ-Foto Nix

Ganz spezieller Dreiklang

Ausstellung im Advent in den Räumen der ehemaligen Drogerie Flintermann

BURGSTEINFURT. Kunst ist international und eine ganz besondere, einzigartige Ausstellung bereichert ab dem 1. Dezember für drei Wochen die Innenstadt Burgsteinfurts. Der Kunstverein, der Eine-Welt-Laden und die Deutsch-Simbabwische Gesellschaft (DSG) bilden dabei einen „harmonischen Dreiklang“.

Gezeigt und angeboten werden Kunst aus Simbabwe und Steinfurt, faire Produkte aus aller Welt sowie Kaffee- und Teegenuss. Ort ist die ehemalige Adler-Drogerie J. Flintermann an der Steinstraße 29. Es kann geschaut, aber auch gekauft werden.

„Berühmte Künstler bringen Steine zum Sprechen“, sagt Reinhold Hemker, Präsident der DSG. „Das ist wirklich hochkarätige Kunst, die wir zeigen“, versichert er und: „Es gibt hier ein klares Bewusst-

sein, welche Bedeutung Kunst und Kultur auf der Welt haben.“ Kunst sei im Zeitalter der Globalisierung überall, sagt der DSG-Präsident. Dass solle im Besonderen gezeigt werden.

Auch für kleine Geldbeutel

„Wir möchten auch allen mit einem kleineren Geldbeutel den Zugang zu schönen Dingen eröffnen“, betont Pfarrerin Kerstin Hemker. So sind in der Ausstellung hübsche Objekte aus Stein bereits für 20 Euro zu bekommen. Manche Skulpturen von Künstlern aus dem Großraum Harare, der Hauptstadt Simbawes, stehen allerdings auch für höhere Euro-Beträge zum Verkauf an.

„Wir zeigen Kreationen aller Themen und Richtungen“, erläutert Hemker, „vom Kopf bis hin zum Elefanten, aber auch abstrakte Motive sind

dabei“, fügt sie hinzu. Hauptwerkstoff ist das Mineral Serpentin.

„Zehn Mitglieder aus den Reihen des Kunstvereins beteiligen sich an dem Event“, sagt Regina Hemker-Möllering vom Geschäftsführenden Vorstand des Kunstvereins Steinfurt. Die Palette der Exponate reicht von Bildern über beleuchtete kleine Häuserfassaden bis hin zu Holzskulpturen.

Café mit fairen Produkten

„Der Eine-Welt-Laden betreibt während der Öffnungszeiten ein kleines Café“, erläutert Ulrike Wanink. „Kaffee, Tee oder Glühwein und Kekse aus fairem Handel gibt es dort.“ „Wir verkaufen auch besondere Schokoladensorten, Kaffee aus Äthiopien, Tansania, Guatemala und anderen Regionen sowie diverse Teesorten“, fügt sie hinzu.

Den etablierten Cafés der Stadt soll damit keineswegs Konkurrenz gemacht werden.

„Wir wollen nur zeigen, was es im Fairen Handel gibt“, hebt Hemker hervor. Die Organisatoren arbeiten ehrenamtlich. Erwirtschaftete Überschüsse kommen gemeinnützigen Zwecken zugute.

Die Ausstellungseröffnung ist am 1. Dezember um 11.30 Uhr. Öffnungszeiten: di-fr 15-18 Uhr, an Markttagen di und fr zusätzlich 10-13 Uhr, sa 11-13 Uhr, so 11-13 Uhr und 14.30-17 Uhr. Montags ist Ruhetag.

Der Dreiklang endet am 22. Dezember.

Rainer Nix

Führungen sind nach Anmeldung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Kontakt: Tel. (0178) 6975490 bzw. E-Mail: buergerbuero-hemker@unitybox.de

B
C
d
n
9
E
fr
st
S
l
n
L
t
f
d
B
n
d
t
A
b
E

e
d
n
M
b
g
A
u
d

B
fi
w
s
d
b
k
s
i
s
c
n

n
d
s
n
n
c
ti
w
k
w
n
p